

den 14. Dez. 29.

Sehr geehrter Herr Pastor !

(A. Fuchs)

Entschuldigen Sie, dass Ihr freundlicher Brief vom 23. Oktober so lange unbeantwortet liegen geblieben ist. Ich bin von meiner übrigen Arbeit abgesehen, gerade durch Korrespondenzen immer sehr bedrängt und immer wieder geschieht es, dass Briefe, die es nicht verdienen, länger warten müssen, als es mir und den freundlichen Absendern recht sein kann. Was sollte ich auf Ihr freundliches Angebot Anderes antworten, als dass ich Ihnen dankbar bin, wenn Sie mir Ihr Blatt zusenden wollen. Die amerikanischen Verhältnisse und diejenigen in den dortigen deutschen reformierten Gemeinden werden mich immer interessieren. Auch Ihrer Anfrage betreffend gelegentlicher Beiträge will ich gerne gedenken, möchte Sie aber vor allem auf die Möglichkeit verweisen, aus meinen Büchern, aus "Zwischen den Zeiten" und aus den "Biblischen Zeugnissen", wo meine Predigten zu erscheinen pflegen, abzudrucken, was Ihnen für Ihre Leser geeignet scheinen mag.

Mit herzlichem Dank für Ihre freundliche Gesinnung
grüsst Sie Ihr aufrichtig verbundener